

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Rheinland-Pfalz

Kommunaler Partnerprozess „Gesund aufwachsen für alle!“ in Rheinland-Pfalz am Beispiel der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen

Die Koordinierungsstelle in Rheinland-Pfalz beteiligt sich intensiv am kommunalen Partnerprozess „Gesund aufwachsen für alle!“, der durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) in Zusammenarbeit mit den kommunalen Spitzenverbänden und dem Gesunde-Städte-Netzwerk bundesweit initiiert wurde. Der Partnerprozess unterstützt das gemeinsame Lernen zwischen den Kommunen bezogen auf die Umsetzung der Handlungsempfehlungen des Kooperationsverbundes „Gesundheitschancen von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen nachhaltig verbessern!“. Ziel des Partnerprozesses ist es, Kommunen für Gesundheitsförderung zu sensibilisieren und bei der Umsetzung entsprechender Maßnahmen zu unterstützen. Hierfür sollen insbesondere Kooperationen zwischen kommunalen Akteuren des Sozial- und Gesundheitswesens gestärkt werden.

:: Ziele des kommunalen Partnerprozesses

- Die Förderung von kommunalen Präventionsstrategien und der Aufbau von Präventionsketten, um die gesundheitlichen Chancen von Kindern, Jugendlichen und Familien in einer sozial schwierigen Lebenslage zu verbessern.
- Aufbau von lokalen interdisziplinären Netzwerken unter Beteiligung von freien Trägern und der Bevölkerung.
- Punktueller Beratung, Bereitstellung von Instrumenten zur Qualitätsentwicklung und Unterstützung bei regionalen Fachveranstaltungen von interessierten Kommunen durch die Koordinierungsstelle.
- Die durch die Koordinierungsstelle beratenen Kommunen nutzen aktiv die Internetplattform des kommunalen Partnerprozesses (www.info-online.de).
- Die durch die Koordinierungsstelle beratenen Kommunen unterzeichnen eine Partnerschaftsurkunde mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

:: Hintergrund Verbandsgemeinde Katzenelnbogen

Die Verbandsgemeinde Katzenelnbogen hat knapp 9.100 Einwohnerinnen und Einwohner. Sie ist eine Verwaltungseinheit in der Rechtsform einer Gebietskörperschaft im Rhein-Lahn-Kreis in Rheinland-Pfalz.



Der Verbandsgemeinde gehören die Stadt Katzenelnbogen sowie 20 eigenständige Ortsgemeinden an. Sie beteiligt sich aktiv an der Initiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ des Ministeriums für Inneres, Sport und Infrastruktur Rheinland-Pfalz. Dort liegt ein Schwerpunkt auf einer Verbesserung des Betreuungsangebots sowie auf einer verstärkten, verbesserten und zielgerichteten Kommunikation der Angebote für Familien in der Region (Betreuung, Beratung, Freizeitgestaltung).



:: Einstiegsprozess der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen 2013

Die Begleitung und Beratung der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen zum Aufbau einer Präventionskette durch die Koordinierungsstelle begann bereits 2013. Die beteiligten Akteure stellten zu Beginn fest, dass es in Katzenelnbogen bereits viele gute, für den Aufbau einer Präventionskette geeignete Angebote gibt. Doch die Informationen darüber müssten untereinander und an die Zielgruppe besser weitergegeben werden. Die Vertreterin des Hauses für Familie (Mehrgenerationenhaus) hatte zunächst begonnen, Kontakte zu verschiedenen Einrichtungen aus dem Gesundheitsbereich aufzunehmen, um die Zusammenarbeit für die Familien in der Verbandsgemeinde zu stärken und den Informationsfluss zu verbessern. Aus diesem Prozess entstand, unterstützt durch die Beratung der Landes-Koordinierungsstelle, schließlich das Netzwerk „Gesund aufwachsen in der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen“, koordiniert vom Haus der Familie. Aktuell besteht das interdisziplinäre und multisektorale Netzwerk aus 32 Akteuren.

Das Netzwerk wurde in 2014 weiter begleitet und mit Informationen versorgt. In einer „Netzwerkanalyse“ vor Ort wurde geprüft, ob Akteure aus jeder der ersten Lebensphasen der Präventionskette (Schwangerschaft bis Eintritt in den Beruf) im Netzwerk vertreten sind.



eines Entwicklungsprozesses hin zu einer integrierten kommunalen Präventionsstrategie und einer stabilen Präventionskette. Dennoch sind mit dem Netzwerk und der Arbeit des Hauses der Familie sehr gute Voraussetzungen geschaffen worden, eine nachhaltige Struktur zu etablieren, die gesundheitlichen Chancen betroffener Bevölkerungsgruppen mittel- und langfristig zu verbessern.

Nähere Informationen zum Haus der Familie finden Sie unter: <http://hdf-katzenelnbogen.de>

Kontakt

Rolf Reul
Landeszentrale für Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.
Hölderlinstraße 8
55131 Mainz
Telefon: 0 61 31 – 20 69-38
E-Mail: rreul@lzg-rlp.de

Die Verbandsgemeinde legte eine kommunale Visitenkarte auf inforo-online.de an und unterzeichnete 2014 die Partnerschaftsurkunde mit der BZgA.

:: Aufbau einer Präventionskette

Der letzte Beratungstermin durch die Koordinierungsstelle erfolgte am 24. Februar 2015 im Rahmen des regionalen Netzwerkes „Gesund aufwachsen in der VG Katzenelnbogen“. Dort wurden mittels der Methode „Planning for real“ seitens der Koordinierungsstelle bestehende Angebote der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung identifiziert, der zukünftige Bedarf an weiteren Maßnahmen miteinander bestimmt und vorhandene Ressourcen im Netzwerk für Aktivitäten eruiert. Die Netzwerkteilnehmerinnen und -teilnehmer hatten die Gelegenheit, sich untereinander fachlich auszutauschen und mehr zu den jeweiligen bisherigen Aktivitäten der einzelnen Akteure zu erfahren. Es entstand ein Überblick über die örtlichen Gegebenheiten und Möglichkeiten in der Verbandsgemeinde und somit eine Grundlage für den Aufbau einer Präventionskette.

Beim Treffen des Netzwerkes im Juni 2015 wurde als Themenschwerpunkt der Umgang mit Medien – Medienkompetenz und Kinder aus sogenannten Risikofamilien für die nächste Umsetzungsphase festgelegt.

Die Verbandsgemeinde Katzenelnbogen befindet sich zwar noch am Anfang



Die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Rheinland-Pfalz ist Teil des bundesweiten Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit.

**Kooperationsverbund
GESUNDHEITLICHE
CHANCENGLEICHHEIT**

www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

BZgA
Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung